



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 14. Juni 2023

50. Jahrgang Nr. 24

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Das Remstal singt am 2. Juli

Abschluss-Song wird gesucht

Unter dem Motto „111 Lieder – 11 Kommunen – 1 Event“ heißt es am Sonntag, 2. Juli, wieder: das Remstal singt. Unter der Regie des Remstal Tourismus e.V. laden die beteiligten Städte und Gemeinden alle Interessierten an dem Sonntag zum offenen Singen zwischen 15 und 17 Uhr ein. Zum Finale wird in allen Städten und Gemeinden dasselbe Lied gesungen. Der Abschluss-Song wird im Rahmen eines Online-Votings bestimmt. Zur Vorauswahl stehen drei Songs: „Über den Wolken“ (Reinhard Mey), „An Tagen wie diesen“ (Die Toten Hosen) und „Auf uns“ (Andreas Bourani). Die Publikumsabstimmung läuft noch bis zum 19. Juni 2023 über das Portal des Zeitungsverlags Waiblingen www.zvw.de/remstalsingt.

An „Remstal singt“ am 2. Juli beteiligen sich Böbingen, Essingen, Fellbach, Mögglingen, Remseck am Neckar, Remshalden, Schwäbisch Gmünd, Urbach, Waiblingen, Waldstetten, Weinstadt. Infos zu den einzelnen Veranstaltungen in den beteiligten Kommunen finden sich unter www.remstal-singt.de.

Mitmachen beim Stadtradeln

Vom 2. bis 22. Juli heißt es wieder rauf auf den Fahrradsattel – Fellbach ist zum zehnten Mal beim Stadtradeln dabei. Die Registrierung für Mitradler ist auf www.stadtradeln.de/fellbach möglich – mit einem eigen Team oder zum Mitradeln im Fellbacher „Offenen Team“. Aus Anlass des Jubiläums findet der offizielle Auftakt zum kreisweiten Stadtradeln-Aktionszeitraum am Sonntag, 2. Juli, ab 11.30 Uhr im Rahmen des 2. Fellbacher Ratkulturtags im Rathausinnenhof statt.

fellbach.de

Einweihungsfeier wird geplant

Anbau ans Feuerwehrhaus Schmidlen vor der Fertigstellung

Bauen im Bestand bringe immer Überraschung mit sich, betonte Baubürgermeisterin Beatrice Soltys. In der Gemeinderatssitzung Ende Mai stellte sie den Sachstand des Anbaus an das Feuerwehrhaus in Schmidlen vor. Aufgrund von Baupreissteigerungen und der unvorhergesehenen Zusatzmaßnahmen erhöhen sich die Kosten auf 3,58 Millionen Euro. Die Fertigstellung ist für den Sommer und die Einweihung des neuen Gebäudes für Mitte Oktober geplant.

„Wir nähern uns der Fertigstellung, auch wenn wir die Bugwelle der Baupreissteigerungen mitgenommen haben“, zog Soltys Bilanz. Die Preissteigerungen umfassen rund 17 Prozent. Dazu seien dringend notwendige Sanierungen im Bestand gekommen. So mussten eine undichte Abwasserleitung ausgetauscht und die Sanitäranlagen erneuert werden. Um Stolperfallen zu verhindern, wurde auch die Grube in der Fahrzeughalle zurückgebaut.

Die Ertüchtigung des Feuerwehrgerätehauses hatte der Gemeinderat 2021 nach einem umfassenden Gutachten beschlossen. 2018 hatte das Unternehmen Forplan der Freiwilligen Feuerwehr Fellbach in allen Abteilungen Bestnoten ausgestellt, allerdings sicherheitsrelevante Mängel in den Bestandsgebäuden ausgemacht. Auch in Schmidlen fehlte beispielsweise die sogenannte Schwarz-Weiß-Trennung oder bestand bei den Toren Quetschgefahr. Platz für getrennte Umkleiden und Duschen,



Mitte Oktober soll die Einweihung gefeiert werden.

Foto: Knopp

für Büroräume, Lagermöglichkeiten und Bürotätigkeiten waren ebenfalls notwendig. In dem 1971 gebauten Feuerwehrhaus Schmidlen befinden sich auch Übungsräume für die Schmidener Vereine Lyra und Concordia. Mit dem Anbau, der auch einen Mehrzweckraum für die Feuerwehr einschließt, sind die Vereins- und die Feuerwehrrnutzung künftig baulich komplett getrennt. Außerdem wird ein barrierefreier Zugang eingebaut.

Dem Baustart im Februar 2022 sei „eine Achterbahn“ der Planungen vorausgegangen, stellte der FW/FD-Fraktionsvorsitzende Ulrich Lenk fest. Auch wenn die zahlreichen Änderungen und notwendigen Sanierungen „absolut sinnvoll sind“, hätten sie zu großen Kostensteigerungen geführt. Der Feststellung stimmten die meisten Stadträte zu. Grü-

nen-Stadträtin Beate Wörner begrüßte, dass die Vereine im Juli wieder in das Gebäude zurückkehren könnten. Mit dem Bau zeigte sich auch SPD-Stadträtin Ruth Lemaire sehr zufrieden. „Sanierungen sind nicht immer vorhersehbar“, fasste sie zusammen.

Lieferengpässe hatten im Frühjahr nochmal zu einer Verzögerung geführt, trotzdem ist das Bauvorhaben in der Endphase. Ende Juni/Anfang Juli können die Vereine ihre sanierten Räume wieder nutzen und auch die Feuerwehr wird die neuen Räume im Sommer beziehen. Nach dem Fellbacher Herbst ist dann auch die offizielle Einweihung angedacht. „Der Anbau schafft sowohl für die Vereine als auch für die Feuerwehr sehr gute Bedingungen“, freute sich Oberbürgermeisterin Gabriele Zull auf die Fertigstellung.

Kindertag mit Mitmachangeboten im Stadtmuseum

Passend zur Sonderausstellung „Et voilà“ lädt das Stadtmuseum Fellbach im Sommer auch die Kinder zu Aktionen ein. Am Sonntag, 18. Juni, gibt es von 11 bis 16 Uhr spannende Angebote zum Werkeln und Zeichnen für Kinder ab fünf Jahren. Ob beim Malen nach Zahlen oder

beim Erstellen kleiner französischer Backwaren aus selbsttrocknendem Ton für den Kaufladen, können die Kinder ihre Stärken unter Beweis stellen. In Form eines kleinen Lavendelsäckchens kann der Duft der Provence dann auch mit nach Hause genommen werden.

Bei schönem Wetter sind auch Aktionen auf dem Vorplatz des Museums im Angebot. Für die passende kulinarische Angebote sorgt der beliebte Crêpe Stand „La Crêperia“.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Kinder können zwischen 11 und 16 Uhr einfach vorbeikommen.

Vive les femmes – Vive l'égalité!

Evelyne Gebhardt spricht über Gleichstellung in Frankreich und Deutschland

Frankreich, das Gastland des diesjährigen Europäischen Kultursommers in Fellbach, hat wichtige Impulse für die Menschen- und Bürgerrechte gegeben – für die Männer! Deshalb verfasste schon 1791 die französische Revolutionärin und Frauenrechtlerin Olympe de Gouges ihre „Erklärung der Rechte der Frau und Bürgerin“. Am Donnerstag, 22. Juni, 19.30 Uhr, kommt die deutsch-französische Politikerin Evelyne Gebhardt, frühere Vizepräsidentin des Europäischen Parlaments, auf Einladung der Gleichstellungsstelle ins Fellbacher Rathaus. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg statt.

Heute scheint es, als ob es französischen Frauen besser gelingt, Liebe, Karriere und Kinder unter einen Hut zu bringen, als anderen Frauen – so jedenfalls das Klischee. Aber wie sieht die Lebensrealität von Frauen unterschiedlicher sozialer Schichten in Frankreich und Deutschland tat-



Evelyne Gebhardt kommt nach Fellbach.

Foto: Salesski

sächlich aus? Wo und wie gestalten sie Gesellschaft und Politik mit? In welchen Bereichen sind Zivilgesellschaft und Politik aktuell gefragt, sich für mehr Gleichstellung von Frauen und Männern einzusetzen? Welche wichtigen Impulse kommen dabei aus der europäischen Union? Die renommierte Europapolitikerin

geht diesen zentralen Fragen in ihrem Vortrag und Gespräch mit den Gästen nach, das im Anschluss bei einem Glas Sommerwein fortgeführt werden kann. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen bei der Gleichstellungsstelle, Tel. 0711 5851-499; E-Mail: gleichstellungsstelle@fellbach.de.

Jugendgemeinderat beim Internationalen Café

Das Internationale Café trifft sich am Montag, 19. Juni, 15 Uhr, im Treffpunkt Mozartstraße mit einem „jungen“ Thema: Der Fellbacher Jugendgemeinderat, den es seit 1999 in Fellbach gibt, stellt sich vor. Er setzt sich aus 15 aktiv gewählten und beratenden Mitgliedern zusammen.

Das junge Gremium wird sich und seine Aktivitäten vorstellen. Beispielsweise Projekte der aktuellen Wahlperiode, darunter auch die Praktika-Broschüre und das anstehende Sommerprojekt „Stadtstrand“. Jugendliche werden hier die Möglichkeit haben, sich bei

Livemusik auszutauschen und auch etwas über Kommunalpolitik in Fellbach zu erfahren.

Eine Anmeldung unter Tel. 0711 5856 7660 oder per E-Mail an moztartstrasse@forum-fellbach.de erleichtert die Planung, man kann aber auch spontane kommen.

AUS DEM GEMEINDERAT

Heike Härter-Holzwarth für die FD/ FD-Fraktion:

Fiesta International – gelebte Integration: Von 16. bis 18. Juni



findet wieder die Fiesta International bei der Schwabenlandhalle statt. Was seit 1976 als zartes Pflänzchen, als kleines Fest begonnen hat, ist heute „das“ Fest der Menschen mit Migrationshintergrund. Die Fiesta ist fester Bestandteil des städtischen Veranstaltungskalenders, beliebt bei Fellbachern egal welchen Alters und vor allem ein wunderbarer Treff der vielen Nationalitäten, die in Fellbach beheimatet sind.

Dieser Mix aus Essen, Trinken, Gesprächen, Bühnenprogramm und dem gemeinsamen Feiern ist ein gelungener Rahmen. Für manche hat es einen Hauch von Urlaub. Man denkt sofort an Sonne, Souvlaki und Sangria. Für die Migrant*innen ist es jedoch weitaus mehr. Sie nehmen uns mit in ihre Kultur und lassen uns teilhaben an Traditionen und Bräuchen. Sich darauf einzulassen lohnt sich, denn es schafft Verständnis, Vertrauen und Toleranz. Mehr noch: es schafft ein besonderes Wir-Gefühl in der Stadt.

Schön wäre dieses Gefühl länger andauern zu lassen als nur drei Tage im Juni. Das sollte sich jedoch nicht nur auf Kulinarik, Kultur und Tradition beschränken sondern auch auf andere Bereiche des Le-

bens erstrecken. Bei Migration und Integration geht es auch um Bildung, Pflege, Sprache etc. Viele Themen werden im gemeinderätlichen Integrationsausschuss erörtert und beraten. Damit Integration wirklich gelingen kann sind wir alle als Stadtgesellschaft gemeinsam das ganze Jahr gefordert. Nun gilt es aber erstmal zu feiern. Die Fiesta International ist gelebte Integration und wir von der FW/FD-Fraktion freuen uns auf drei Tage Begegnung bei gutem Essen und bester Unterhaltung. Herzlichen Dank an alle, die hier zu einem guten Miteinander aller Fellbacher*innen beitragen. Gäbe es die Fiesta nicht schon, man müsste sie unbedingt erfinden. Sie ist eine echte Bereicherung für unsere Stadt.

Mit Markus Heid in die Weinberge

Das nächste Highlight der Veranstaltungsreihe „Walk & Talk“ der Natursportabteilung des SV Fellbach in Kooperation mit dem NABU Fellbach steht an. Am Sonntag, 18. Juni, geht es mit Markus Heid in die Weinberge. Der erfahrene Bio-Winzer wird mit den Teilnehmern tief in die Welt des Pflanzenschutzes eintauchen. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Brunnen an der neuen Kelter.

Das Thema ist aktuell wie nie. Durch die neuen Umweltverordnungen der EU ergeben sich für alle Weingüter besondere Herausforderungen. Nicht nur für den konventionellen Weinbau. Auch für die Bio-Winzer. So sollen bislang im Bio-Weinbau bewährte Pflanzenschutz verboten werden.

Damit ergibt sich für sämtliche Winzer die bange Frage: Wie soll es mit dem Weinbau insgesamt weitergehen? Was ist der Stand der Gesetzgebung in Brüssel? Welche Flächen wären in Fellbach betroffen? Spannende Fragen auf die Markus Heid eingehen wird.

Die Teilnahme an „Walk & Talk“ ist kostenfrei. Anmelden sollte man sich bitte bis spätestens Freitag, 16. Juni, über den SV Fellbach unter E-Mail walk-talk@svf-natursport.de.

Museumshocketse in Oeffingen

Der Heimatverein Oeffingen lädt am Samstag, 17. Juni, ab 17 Uhr zur Museumshocketse beim Heimatmuseum St. Josef, Remserstraße 12.

Das Museum ist an diesem Nachmittag geöffnet. Zusätzlich zu den Exponaten im Haus können die Besucher auch eine kleine Kfz-Oldtimer-Ausstellung bewundern.

Es gibt Grillspezialitäten und Bier vom Fass.

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin, Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Telefon (0711) 58 51-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon (0711) 72 05-5440, E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Seit 65 Jahren unzertrennlich

Angestoßen wurde im Kreise der Familie

Das Ehepaar Erika und Adolf Bentele feierte vergangene Woche ihre Eiserne Hochzeit und 65 glückliche Ehejahre. „Das ist eine beeindruckende Leistung und ein wahrhaft bemerkenswertes Jubiläum“, stellte auch Erster Bürgermeister Johannes Berner mit Respekt fest und überbrachte dem Paar einen Korb mit Geschenken und Gratulationsschreiben des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und Oberbürgermeisterin Gabriele Zull.

„Ich bin Oeffingerin und er Schmiedener. Vor 65 Jahren war ein solcher Heirat, man mag es heute kaum für möglich halten, nicht selbstverständlich“, schmunzelte Erika Bentele rückblickend.

„Wir haben in all den Jahren viele Höhen und Tiefen erlebt. Aber wenn man sich gegenseitig unterstützt und ermutigt, auch zu schwierigeren Zeiten, kann man gemeinsam viele wunderbare Erinnerungen schaffen“, war sich Adolf Bentele sicher.

Das Geheimnis ihrer langen und glücklichen Ehe liegt in ihrer Liebe zueinander und ihrer Fähigkeit, Kompromisse einzugehen und sich gegenseitig zu respektieren: „Wir haben immer hart gearbeitet, um unsere Beziehung zu pflegen und zu stärken. Einen Betrieb aufgebaut, geführt, tolle Kinder großgezogen und dabei nie aufgehört, füreinander da zu sein“, ließ das Ehepaar seine bisherige gemeinsame Zeit Revue passieren.



Johannes Berner gratulierte den Benteles zum besonderen Ehrentag. Foto: Tosun

Gesund denken und gesund bleiben

Die Betrachtung von Denkgewohnheiten, Entspannung und Aufmerksamkeitslenkung in Verbindung mit Autosuggestion (positiven Selbstgesprächen) werden Inhalt eines Abends am Mittwoch, 21. Juni, von 18 bis 21 Uhr in der VHS in Fellbach,

Eisenbahnstraße 23, sein. Christine Winzer gibt Anregungen für mehr Zufriedenheit und Gesundheit.

Der Kurs 23F30512 kostet 24 Euro. Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 95880-0 oder auf www.vhs-unteres-remstal.de.

Aktionstag der Kinderkirche

Thema „Diakonie“ wird erlebbar gemacht

Zu einem Aktionstag zum Thema „Diakonie“ laden das Team der Kinderkirche, Pfarrerin Angelika Hammer und Diakonin Hanna Fischer am Sonntag, 18. Juni, um 10 Uhr ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstraße 55 in Schmiden ein.

An verschiedenen Stationen unter freiem Himmel können Kinder testen, wie es sich anfühlt, wenn ein Handicap vorliegt. Übungen für den Tastsinn, das Erfahren einer Sehbe-

hinderung oder das Fahren mit einem Rollstuhl gehören zu den Stationen. Ein kurzer geistlicher Impuls im Kirchsaal zum Thema, wie Jesus mit Hilfe suchenden Menschen umgegangen ist und ein Abschluss bei Getränken und Snacks runden den Tag ab. Der Aktionstag geht bis 11.30 Uhr. Kinder können ihn allein besuchen, Eltern sind ebenfalls willkommen. Bei schlechtem Wetter findet der Tag im Innenraum des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses statt.

WORTZUM SONNTAG

Nur die Liebe kann uns retten

Eines meiner Lieblingslieder ist von Jens Böttcher: Nur die Liebe. Zu einer fröhlichen und eingängigen Melodie singt er über die Liebe. Es ist keines der üblichen schmachtvollen und kitschigen Liebeslieder über eine menschliche Liebesbeziehung zwischen zwei Personen. Es geht um die Liebe als eine Kraft, die uns nicht nur ein kleines privates Glück schenken kann, sondern die ganze Welt verändern kann. Böttcher singt: „Wir können hektisch oder auch ganz gemütlich direkt zum Abgrund schlendern, nur die Liebe ... wird was ändern. Zittern wir und schrein verzweifelt und hadern mit dem Bösen: nur die Liebe ... wird uns von dem Hass erlösen.“ Er weiß, dass dies alles ziemlich plump und blauäugig klingt. Und doch ist er überzeugt,



dass dahinter eine tiefe Wahrheit steckt: „Es klingt so flach und ist so tief.“

Auch ich bin der Überzeugung: Nur die Liebe ist eine Kraft, die groß und stark genug ist, uns zu retten. Bei dieser Liebe geht es aber um mehr als nur ein paar schöne Gefühle. Es geht um mehr als um ein romantisches Verliebtsein. Es geht um eine Kraft, die nicht sich selbst in den Mittelpunkt der Welt stellt, sondern das Gegenüber. In einer Welt, in der wir mit unserem Egoismus unsere Schöpfung und unser menschliches Miteinander zerstören, brauchen wir dringend diese Liebe. Ich bin überzeugt, dass wir den tiefsten Grund dieser rettenden Liebe nicht in uns selbst finden können. Die Bibel sagt uns: „Gott ist Liebe“ (1. Johannes 4,16). Ich vertraue mit meinem ganzen Sein, mit all meinem Denken und Fühlen auf diese rettende Liebe. Pastor Jochen Röhl, Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Fellbach/Cannstatt

Der längste Tag des Jahres

Morgenmeditation am Besinnungsort „Zeit“

Mit besinnlichen Texten und Musik am Besinnungsort „Zeit“ will der Förderverein Besinnungsweg auch in diesem Jahr am Mittwoch, 21. Juni, um 6 Uhr morgens den längsten Tag des Jahres begrüßen.

Stefanie Hösch, Anne Magdalena Hansen und Ruth Lemaire werden in dieser ganz besonderen Stunde besinnliche Texte, Lieder und Gedanken vortragen. Matthias Riede und Dagmar Rothwein werden die Medi-

tation musikalisch begleiten. Zudem können die Teilnehmer das Erwachen der Natur bei Vogelgezwitscher und die hinter den Stelen der „Zeit“ über dem Korber Kopf aufgehenden Sonne erleben.

Parkmöglichkeiten bestehen beim Feuerwehrgerätehaus in der Geschwister-Scholl-Straße. Sollte es wider Erwarten Gewitter oder Starkregen geben, fällt die Veranstaltung aus.



Am Besinnungsort „Zeit“ wird der längste Tag des Jahres mit einer Morgenmeditation begrüßt. Foto: Förderverein Besinnungsweg

Freiwilligenarbeit wird geehrt

Vorschläge für Ehrenplaketten 2024 bis 21. Juni möglich

Beim nächsten Neujahrsempfang der Stadt Fellbach am 21. Januar 2024, sollen wieder ganz besonders engagierte Mitbürger mit der städtischen Ehrenplakette ausgezeichnet werden.

Die städtischen Ehrenplaketten werden für außergewöhnliche Leistungen und Aktivitäten im gesellschaftlichen, kommunalpolitischen, sozialen, sportlichen, wirtschaftlichen, kulturellen oder interkulturellen sowie im Bereich „Junges Engagement“ vergeben. Voraussetzung für eine Ehrung ist, dass die Freiwilligenarbeit mindestens 15 Jahre lang geleistet wurde, bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis zum Alter von 25 Jahren gilt eine verkürzte Zeitspanne von mindestens fünf Jahren. Daneben können auch ein zeitlich befristetes, projektorientiertes Engagement in herausragender Weise und mit entsprechender Nachhaltigkeit sowie herausragende

einmalige Leistungen von großer Bedeutung für die Stadt oder das Gemeinwesen ausgezeichnet werden.

Das auszuzeichnende ehrenamtliche Engagement soll in Fellbach selbst oder für Fellbacher Projekte



Vorschläge für die Ehrenplakette können eingereicht werden. Foto: Hartung

erfolgen, dabei ist es aber nicht erforderlich, dass die zur Auszeichnung vorgeschlagenen Personen in Fellbach wohnen. Die genauen Ehrungsrichtlinien können im Internet unter www.fellbach.de/stadtrecht,

Punkte 01-14 nachgelesen werden.

Die Ehrung kann von Organisationen, Vereinen, aus dem Kreis des Gemeinderats, aber auch von Einzelpersonen sowie von der Stadtverwaltung vorgeschlagen werden. Vorschläge werden bis einschließlich 21. Juni im Büro der Oberbürgermeisterin bei Andrea Steiner (Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Tel. 0711 5851-415, E-Mail andrea.steiner@fellbach.de) schriftlich entgegen genommen. Aus den Vorschlägen sollten Vor- und Zunamen des Vorgeschlagenen, seine genaue Adresse und die jeweiligen besonderen Verdienste und Leistungen deutlich hervorgehen. Insbesondere sollten Angaben zur zeitlichen Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit und zum Rhythmus (z.B. wöchentlich, monatlich) gemacht werden.

Über die im kommenden Jahr zu Ehrenden entscheidet der Fellbacher Gemeinderat Ende September.

Die Kirschblütenzeit in Japan

Aufgrund der großen Resonanz im März zeigt Wolfgang Most am Dienstag, 20. Juni, im Treffpunkt Mozartstraße nochmals seinen Bildvortrag „Eine Reise zu den Kirschblüten in Japan“.

Die Kirschblütenzeit, die fünfte Jahreszeit Japans, hat im kulturellen Leben der Japaner eine besondere Bedeutung, es wird kräftig gefestet. Einzigartige Bilder einer exotischen Welt geben Einblicke in die traditionelle fernöstliche Kultur, die Religion mit Tempeln, prächtigen Parkanlagen sowie die moderne Hightechwelt. Ebenso stehen die Kulturzentren Tokio, Kyoto, Hiroshima, Himeji, Kanazawa, Yokohama, usw. auf dem Programm.

Die Veranstaltung in der Mozartstraße 16 beginnt um 15 Uhr, bewirtet wird ab 14 Uhr. Wegen begrenzter Platzzahl ist eine Anmeldung erwünscht, entweder unter Tel. 0711 5856 7660 oder per E-Mail an m Mozartstrasse@forum-fellbach.de.

Jugendgemeinderat sorgt für Beach-Feeling

An drei Wochenenden öffnet der Stadtstrand beim Gustav-Stresemann-Gymnasium

„Summertime, and the living is easy“ – der Song von George Gershwin aus der 1935 uraufgeführten Oper „Porgy and Bess“ ist einer der am häufigsten gecoverten Jazz- und Popsongs. Eine aktuelle Version hat Lana del Ray aufgenommen. Das „leichte Leben“ lässt sich vor allem natürlich am Strand genießen. Und so veranstaltet der Jugendgemeinderat Fellbach für alle Fans von Musik, Sand und Drinks an drei Sommer-

wochenenden einen Stadtstrand. Das Ganze findet auf dem Schulgelände des Schmidener Gustav-Stresemann-Gymnasiums am Volleyballplatz statt. Das Event ist zugänglich für Jugendliche bis zum Alter von 27 Jahren.

Der Eintritt ist kostenlos, Getränke und Snacks werden verkauft. Es wird auch alkoholische Getränke geben, hierzu bekommen die Jugendlichen am Eingang Eintrittsbänder, welche

für über 18-jährige eine andere Farbe haben. Neben Getränken und Snacks wird es Liegestühle, Palmen, Sand, Spiele und auch Live-Musik geben. Es werden verschiedene Bands auftreten, unter anderem auch die Schülerband des Gustav-Stresemann-Gymnasiums.

Der Stadtstrand findet vom 23. bis 25. Juni, vom 30. Juni bis zum 2. Juli und vom 7. bis zum 9. Juli statt. Geöffnet ist immer ab 17 Uhr.

Einblicke in die japanische Küche

Am Freitag, 30. Juni, 18 Uhr kann man mit der Japanerin Yuko Claar in der Kochwerkstatt der VHS in Fellbach, Eisenbahnstraße 23, die japanische Küche näher kennen und genießen lernen: Zubereitet werden Yakitori und Kushiyaki (Hähnchen- und Gemüsespieße) sowie ein Dessert. Die Gebühr beträgt 37 Euro (inkl. Lebensmittelkosten von 15 Euro). Anmeldung zu Kurs Nr. 23F16330 unter Tel. 07151 95880-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.

Einsatz im Kappelbergtunnel

Fahrzeugbrand kann rasch gelöscht werden

Die Einsatzabteilung Fellbach der Freiwilligen Feuerwehr und die Feuerwehr Stuttgart wurden am Montagnachmittag gegen 15.15 Uhr wegen eines Fahrzeugbrands im Kappelbergtunnel alarmiert. Ungefähr in der Tunnelmitte war in der Fahrtrichtung Waiblingen ein Kleinwagen aufgrund eines technischen Defekts in Brand geraten. Ausgehend vom Motorraum entwickelte sich ein Vollbrand. Am Tunnelausgang Fellbach-Süd war zunächst eine leichte Rauchwolke erkennbar, später kam es zu massivem Rauchaustritt. Die Feuerwehr Fellbach fuhr mit zwei Löschfahrzeugen in die

rauchfreie Tunnelröhre in Fahrtrichtung Stuttgart ein und konnte den Fahrzeugbrand schnell löschen. Während ein Teil der Mannschaft mit dem Löschen des Brandes beschäftigt war, suchte ein weiterer Dreier-Trupp mit speziellen Suchstöcken und sogenannten Langzeitatmern die verrauchte Tunnelröhre nach vermissten Personen ab. Die Fahrerin des Unfallwagens war von einem vorbeifahrenden Fahrzeug mit zum Tunnelausgang genommen worden.

Von der Feuerwehr Fellbach waren insgesamt sieben Fahrzeuge mit 35 Einsatzkräften vor Ort. Von der



Mit sieben Fahrzeugen und 35 Einsatzkräften war die Feuerwehr Fellbach beim Fahrzeugbrand im Einsatz. Foto: Feuerwehr Fellbach/Ernst

Feuerwehr Stuttgart waren es insgesamt 12 Fahrzeuge und 30 Einsatzkräfte. Während der Lösch- und Bergungsarbeiten musste der Kappel-

bergtunnel vorübergehend in beiden Fahrtrichtungen gesperrt werden, was zu Behinderungen im Berufsverkehr führte.

Bildungspartnerschaft geschlossen

Zeppelinschule Gemeinschaftsschule und AMF unterzeichnen Kooperationsvertrag

Um ihre Zusammenarbeit weiter zu stärken, sind die Zeppelinschule Fellbach und die Andreas Maier GmbH (AMF), unterstützt von der IHK Bezirkskammer Rems-Murr, jetzt eine offizielle Bildungspartnerschaft eingegangen. Dabei geht es darum, die schon lange bestehende Partnerschaft zwischen der Gemeinschaftsschule und dem Betrieb weiter auszubauen und zu pflegen.

Ziel der Bildungspartnerschaft ist es, den Schülern frühzeitige und umfassende Einblicke in den Betrieb und die verschiedenen Ausbildungsberufe zu ermöglichen und sie damit in ihrem Berufsfindungsprozess zu unterstützen. Gleichzeitig bietet die Kooperation dem Unternehmen Chancen, durch verschiedene Schülerpraktika und andere Aktivitäten, Interessen bei den Jugendlichen zu wecken und vielleicht sogar künftige Auszubildende zu gewinnen.

Die Bildungspartnerschaft wurde von Gemeinschaftsschulrektor Sascha Theiss und der Ausbildungsleiterin der Firma AMF Sabrina Stelly zusammen mit der IHK Region Stuttgart, vertreten durch den stellvertretenden Geschäftsführer der Bezirkskammer Rems-Murr David Fais und Jennifer Löffler, unterzeichnet.



AMF-Ausbildungsleiterin Sabrina Stelly und Rektor Sascha Theiss unterzeichneten den Kooperationsvertrag. Foto: geliefert

Die Bildungspartnerschaft mit der Firma AMF ist ein wichtiger Baustein im Feld der Berufsorientierung der Zeppelinschule. Diese beginnt bereits in Klassenstufe 5 damit, dass Schülereltern ihre Berufe vorstellen. Nach weiteren Angeboten zur Berufsfindung in Klassenstufe 6 und 7 haben die Schüler in Klasse 8 ihr ers-

tes, einwöchiges Praktikum. In Klassenstufe 9 und 10 folgen weitere Praktika, bei denen auch der soziale Bereich berücksichtigt wird. Ein sogenannter Job-Club in Klasse 9, bei dem die Jugendlichen das Bewerbungsverfahren üben, bereitet die Jugendlichen darüber hinaus bestmöglich auf das Berufsleben vor.

Sonnwendfeier auf dem Kappelberg

Sonnwendfeuer wird entzündet – Mit Musik und Tanzvorführungen

Der höchste Sonnenstand im Laufe eines Jahres wird 2023 in der vierten Juniwoche erreicht. An vielen Orten wird an diesen Höhepunkt im Kreislauf der Natur mit einem Fest gedacht. Der Schwäbische Albverein setzt die jahrzehntelange Tradition der Sonnwendfeier auf dem Kappelberg fort. Am kommenden Samstag, 17. Juni, soll auf der vorderen, dem Rotenberg zugewandten Ebene des Kappelbergs wieder ein Sonnwendfeuer entzündet werden, „sofern keine aktuelle Waldbrandgefahr besteht.“ Gerhard Röger vom Vorstandsteam der Ortsgruppe Fellbach des Schwäbischen Albvereins ist nach dem ergiebigen Regen am Fronleichnamstag jedoch zuversichtlich, dass Fest und Feuer stattfinden können.

Der Schwäbische Albverein pflegt die Tradition der Sonnwendfeier auf dem Kappelberg seit vielen Jahren. Über 50 Mal hat sie jedes Jahr stattgefunden, bis sie 2020 und 2021 wegen Corona unterbrochen und zwei-

mal abgesagt werden musste. Doch im vergangenen Jahr konnte die Tradition wieder aufgenommen werden. Zur Freude der Besucher – Familien mit ihren Kindern, Großeltern, Freunde und Wanderer –, die aus Nah und Fern zur Veranstaltung kommen. Viele sind immer dabei – und das schon seit vielen Jahren. Organisiert wird das Fest wieder gemeinsam von den Ortsgruppen Fellbach, Cannstatt und Untertürkheim des Schwäbischen Albvereins. Ein Bläserensemble der Stadtkapelle Fellbach umrahmt die Feier und die Volkstanzgruppe der Ortsgruppe Degerloch führt Tänze auf. Es werden Wander- und Heimatlieder angestimmt und die Besucher ermuntert, mitzusingen. „Aus aktuellem Anlass wollen wir auch das Lied ‚Die Gedankensind frei‘ gemeinsam singen“, sagt Gerhard Röger.

Die Sonnwendfeier mit Sonnwendfeuer beginnt dieses Jahr um 20.30 Uhr, der Ausschank von Getränken bereits ab 20 Uhr. Die Orts-

gruppe Fellbach kümmert sich um den Getränkeauschank ein.

Die vordere Ebene des Kappelbergs ist gut zu Fuß vom Waldschlössle aus oder mit dem Fahrrad zu erreichen. Man braucht maximal eine halbe Stunde bei gemütlichem Wandern. Der Weg ist Kinderwagen- und Rollator-geeignet.

Nach Einbruch der Dunkelheit wird das Feuer entzündet

Das Anzünden des Holzstoßes, der dieses Jahr von der Ortsgruppe Untertürkheim aufgebaut wird, erfolgt nach Einbruch der Dunkelheit. Wichtiger Bestandteil der Sonnwendfeier ist wie immer die sogenannte Feuerrede unmittelbar vor dem Anzünden des Feuers. Sie übernimmt heuer der Vorstand der Ortsgruppe Bad Cannstatt. Wer möchte, kann nach dem Erlöschen des Feuers an der verbleibenden Glut selbst mitgebrachte Würste grillen und im Schein und in der Wärme des Feuers den Abend ausklingen lassen.

Bürgerprojekt „Bienenroute“

Im vergangenen Jahr rief der Landesnaturschutzbund Baden-Württemberg erstmals den Tag der Artenvielfalt aus, um die heimischen Naturschätze erlebbar zu machen und die Themen Artenvielfalt und Artenkenntnis in den öffentlichen Fokus rücken. In diesem Jahr findet der Tag der Artenvielfalt am 17. und 18. Juni statt. Der Artenvielfalt verpflichtet ist auch der Verein Bienformatik mit seinem Bürgerprojekt „Bienenroute“. Ziel ist es, ein Band aus Blühflächen, das die Bestäuberinsekten auf ihrem Sammelflug magisch anzieht und mit Nahrung versorgt. Der maximale Abstand zwischen den Pollen- und Nektar-Oasen sollte 300 Meter nicht übersteigen, da viele Wildbienenarten nicht weiter fliegen können. Dabei zählt jeder Quadratmeter Blühfläche, dem Garten- oder Stücklesbesitzer schaffen. Eine Anschauungsfläche hat der Obst- und Gartenbauverein Fellbach in der „Weiherhalde“ geschaffen.

Blütenvielfalt schafft Artenvielfalt. Um dies zu untermauern fordert Bienformatik, alle „Bienfluencer“ mit Interesse an Flora und Fauna auf bis in den Oktober hinein alle 14 Tage auf den eigenen oder anderen Blühwiesen Blüten von Pflanzen – am besten mit einem darauf krabbelnden Insekt – zu fotografieren. Die Fotos können dann auf www.bienenroute.de hochgeladen werden. Die Pflanzenerkennungsfunktion auf der Seite gibt dann den Pflanzennamen und den Insektennamen aus. So kann die Bedeutung der Blühflächen für die Bestäuberinsekten und die Artenvielfalt dokumentiert werden.

Mehr Informationen gibt es unter www.bienenroute.de.

Mit der VHS in die Staatsgalerie

Am Dienstag, 27. Juni, von 11 bis 13 Uhr kann man mit der VHS Unteres Remstal eine Führung in der Staatsgalerie Stuttgart genießen. Die aktuelle Sonderausstellung „Cindy Sherman: Anti-Fashion“ in Kombination mit der ständigen Sammlung beleuchtet das weibliche Kunstschaffen vom 18. bis ins 21. Jahrhundert.

Die Führung (Kurs 23F20444) findet unter Leitung der Kunsthistorikerin Ulla Katharina Groha statt und kostet 26,50 Euro. Information und Anmeldung telefonisch unter 07151 95880-0 oder www.vhs-unteresremstal.de.

Eine literarisch-musikalische Soiree

„Gefährliche Liebschaften“ mit dem Fellbacher Kammerorchester

Der bekannte Briefroman „Les liaisons dangereuses“ (Gefährliche Liebschaften) von Choderlos de Laclos zeichnet ein eindringliches Bild der dekadenten höfischen Gesellschaft kurz vor Ausbruch der Französischen Revolution. Am Sonntag, 25. Juni, 18 Uhr, lesen die Schauspielerin Luise Wunderlich und der Sprecher Rudolf Guckelsberger in der Musikschule Fellbach Auszüge daraus. Das Fellbacher Kammerorchester unter der Leitung von Lukas Bauer begleitet die Lesung mit Tänzen aus Jean-Baptiste Lullys Suite „Le triomphe de l'amour“, die für festliche Anlässe am Hof des Sonnenkönigs komponiert wurde. So wird die Atmosphäre einer zügellosen Gesellschaft vielschichtig heraufbeschworen. Um 17.15 Uhr hält Luz-Maria Linder, die auch für die Textauswahl zuständig ist, eine Einführung.

Unter den erotischen und gesellschaftskritischen Romanen des französischen 18. Jahrhunderts ist „Les liaisons dangereuses“ vielleicht der klügste, kühlste, unsentimentalste. Literarisch und psychologisch glänzend, sagte Hermann Hesse über den Briefroman aus dem 18. Jahrhundert. Zum Inhalt: Eine bitterböse Intrige ist es, die die Marquise de Merteuil und der Vicomte de Valmont im höfischen Frankreich miteinander ausklügeln. Sollte es dem Vicomte gelingen, die ehrbare Ma-



Das Fellbacher Kammerorchester

Foto: FKO

dame de Tourvel und die naive Cécile de Volanges zu verführen, winkt ihm eine Liebesnacht mit der Marquise ...

Luise Wunderlich wirkte im Studio gesprochenes Wort in Stuttgart in vielen Programmen und Theaterstücken mit. Sie entwickelt literarische Programme und verbindet in kabarettistischen Soloprojekten Literatur und Theater mit Musik und Chanson. Engagements führten sie u. a. zu den Klosterfestspielen Weingarten, den Ludwigsburger Schlossfestspielen und den Calwer Hesse-Festspielen. Heute ist sie als Dozentin an der Mu-

sikhochschule Karlsruhe und als Sprecherin beim SWR tätig.

Rudolf Guckelsberger arbeitet als Sprecher und Moderator beim SWR. Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit ist die Konzeption und Präsentation von literarisch-musikalischen Programmen, auch als Rezitator bei diversen Festivals (Musikfest Stuttgart, Heidelberger Frühling etc.) ist er regelmäßig gefragt.

Karten zum Preis von 20 Euro (ermäßigt 12 Euro) gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Familienbande – einmal lebenslänglich

Stefan Österle zu Gast im Kulturgarten im Hotel Bürkle

Der russische Schriftsteller Tolstoi bezeichnete die Familie als die schlimmste Prüfung, die Gott dem Menschen schickt. Im Kulturgarten des Hotels Bürkle in Schmiden ist Stefan Österle von Dein Theater/Wortkino am Sonntag, 25. Juni, um

17 Uhr, mit dem unterhaltsamen Stück „Familienbande – einmal lebenslänglich für alle“ zu Gast. Zur genussvollen Unterhaltung auf der Bühne am Teehaus wird an kleinen Tischen Süßes und Herzhaftes angeboten.

Die Familie ist eine Kollektivverbindung, der man unfreiwillig angehört und aus der man als Teilhaber nicht ausscheiden kann. Stefan Österle, Ehemann, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Enkel, Vater, Großvater und Onkel berichtet von Mythos und Realität einer Schicksalsgemeinschaft – eine Familienaufstellung in Wort und Ton!

Die Veranstaltung findet im Garten des Hotel Bürkle (bei schlechtem Wetter im Hotel), Augustenstraße 1, statt. Einlass und Bewirtung beginnt eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Karten zum Preis von 23 Euro (ermäßigt 11,50 Euro) gibt es beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058. Speisen und Getränke sind nicht enthalten. Beim Kauf von Schönwetterkarten wird der Eintrittspreis bei schlechtem Wetter beim i-Punkt erstattet.



Stefan Österle widmet sich dem Thema Familie.

Foto: Ritter

Ariol – Comic-Held aus Frankreich

Alle französischen Kinder kennen Ariol, den kleinen blauen Comic-Esel mit Brille. Die Abenteuer des tierischen Helden werden nun in einer Ausstellung im Rahmen des Europäischen Kultursommers Fellbach mit Gastland Frankreich präsentiert. Die Eröffnung der Schau findet am Freitag, 16. Juni, um 16 Uhr in der Stadtbücherei Fellbach am Berliner Platz statt.

Die Comicserie „Ariols Welt“ erschien zunächst in Jugendzeitschriften, später dann gebunden und wurde schließlich auch in einer Zeichentrickserie umgesetzt. Binnen knapp 20 Jahren konnte „Ariol“ in Frankreich mit mehr als einer Million verkaufter Bücher ein breites Publikum begeistern. In Deutschland gibt es bis heute rund zehn Bände. Die zweisprachige Ausstellung „Ariols Welt“ des Institut français zeigt Ariol mit seinen Freunden Ramono und Petula. Sie präsentiert Bildtafeln des Comics sowie das großformatige Spiel „Pétul'Oie“.

Bei der Eröffnung in der Bücherei findet von 16 bis 18 Uhr ein offener kostenloser Workshop im Comiczeichnen mit Christina Mäckelburg für Kinder ab 6 Jahren statt.

Die Ausstellung ist nach der Eröffnung bis 14. Juli zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtbücherei zu sehen.

Brunchen wie in Süd-Indien

Indien ist berühmt für die verschiedenen Kulturen, die in den verschiedenen Regionen leben. Was die Sache noch interessanter macht ist, dass jede dieser Kulturen ihre eigene Küche hat, die eine Vielzahl von leckeren Gerichten auf den Teller bringt. Einige der bekanntesten Gerichte kommen aus Südindien. Sie sind so einzigartig, dass man sie zum Frühstück, Mittag- und Abendessen oder sogar als Snacks genießen kann. Am Sonntag, 25. Juni, 11 Uhr kann man gemeinsam mit der Inderin Urvi Shah in einer Kochwerkstatt bei der VHS in Fellbach, Eisenbahnstraße 23, leckere südindische Gerichte wie Idly Sambhar/Vada Sambhar mit Coconut Chutney kochen und im Anschluss genießen.

Der Kurs Nr. 23F16395 kostet 33 Euro inklusive Lebensmittelkosten von 12 Euro. Information und Anmeldung zur telefonisch unter 07151 95880-0 oder www.vhs-unterres-remstal.de.

Fête de la Musique erstmals in Fellbach

Musik von Profis und auch Laien zum längsten Tag des Jahres

Schon seit über 40 Jahren wird im Nachbarland Frankreich die Tradition der „Fête de la Musique“ gepflegt – diesen Sommer erstmals auch in Fellbach rund ums Rathaus. Am 21. Juni, dem längsten Tag des Jahres, werden Straßen, öffentliche Plätze und Parks mit Musik gefüllt. Auftritte nicht nur von Profis, sondern auch von Laien sind ausdrücklich erwünscht. Ob Liedermacher, Chöre, Orchester, Ensembles, Bands und natürlich auch Solisten: Alle sind eingeladen mitzumachen und die Stadt zum Klingen zu bringen.

In Stimmung bringen und selbst ausprobieren können sich alle großen und kleinen Musikfreunde an den interaktiven Klang-Installationen des französischen Künstlers Etienne Favre, die von 14 bis 20 Uhr auf der Wiese beim Guntram-Palm-Platz aufgebaut sind – mit Klang-Labyrinth für die ganz Kleinen. Die ungewöhnlichen, ästhetischen Gebilde wecken Neugier und locken an. Riesen-Klang-Räder, Musikalische Treppe, Riesenholzharfe, Stiefel-Flöten, Besenräder, Elefantklavier, Klang-Labyrinth und vieles mehr...

Im Rathausinnenhof bringt ab 20.30 Uhr das Antoine Villoutreix



Das Antoine Villoutreix Quartett spielt im Rathaus-Innenhof.

Foto: VANYA

Quartett mit Elementen aus Folk und Swing frischen Schwung in die Chansons. Seine Musik ist bunt und grenzenlos und regt zum Träumen an – in einer französischen Bar ebenso wie im Fellbacher Rathausinnenhof. Auf den Bühnen rund ums Rathaus ist neben vielen Fellbacher Musikern und Ensembles auch „Le Trio For me-dable“ mit Gitarre, Akkordeon und Kontrabass zu hören. Stilvoll, charmant und ein bisschen ret-

ro: Les For me-dables stehen in der Tradition des französischen Chansons, angereichert mit Elementen aus Jazz und lateinamerikanischer Musik. Auch die Chansons des Duos „Les bons amis“ handeln von der Liebe und der Sehnsucht nach Paris.

Das detaillierte Programm mit allen Teilnehmenden und Bühnen gibt es auf der Website des Europäischen Kultursommers oder zum Mitnehmen im Kulturamt und im i-Punkt.

Frischer französischer Pop mit Carrousel

Der Geheimtipp des frankophilen Folkpops ist zu Gast im Rathaus-Innenhof

Mit federleichtem französischem Pop und melancholischem Nouvelle Chanson ist die Band Carrousel am Freitag, 23. Juni, 19 Uhr, im Rathausinnenhof Fellbach zu Gast. In ihrem Programm „Cinq“ feiert das Quartett das Leben in all seinen Schattierungen. Und wird dabei seinem Namen gerecht, denn bei ihm bewegt und dreht sich die Musik gleich einem Karussell und lädt das Publikum zu einem wilden Reigen ein.

2007 trafen sich Sophie Burande und Léonard Gogniat als Straßenmusiker in Südfrankreich und schlossen sich zusammen, seitdem gilt das Duo als Geheimtipp des frankophilen Folkpops, eine Mischung aus gefühlvollem Pop und moderner Folklore. Ihre poetischen Texte sind emotional und voll fröhlicher Melancholie. Im Mittelpunkt steht die Interaktion mit dem Publikum und die Einladung zum Träumen, Mitsingen und Tanzen, um die Zeit zu vergessen. Die Songs leben nicht zuletzt von den Stimmen von Sophie und Léonard, die sich ergänzen, um-

schmeicheln, miteinander vereinen oder ineinander übergehen. Getragen werden sie von Sophies Akkordeon- und Léonards Gitarrenspiel, unterstützt von Thierry Cattin am Schlagzeug und Dimitri Gamboni am Piano.

„Großartig, frisch, voller Energie und tanzbar“, schreibt die Presse



Sophie Burande und Léonard Gogniat präsentieren mit ihrer Band Carrousel frischen französischen Pop.

Foto: Schwimmer

Vorlesezeit zum Kultursommer

Im Rahmen des Europäischen Kultursommers lädt das Kulturamt einmal im Monat zur „Deutsch-französischen Vorlesezeit“ für Kinder ab vier Jahren in die Stadtbücherei Fellbach am Berliner Platz. In Fellbach ansässige Französinnen lesen Bilderbücher in deutscher und französischer Sprache vor. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Am Donnerstag, 22. Juni, 16.30 Uhr, ist die Geschichte von „Herr Hase und Frau Bär – Monsieur lièvre et Madame ourse“ zu hören, gelesen von Ginette Conseil-Ihle. Der überaus ordnungsliebende Herr Hase sucht einen Untermieter für sein Haus. Leider ist Frau Bär alles anderes als ordentlich. Ob die beiden trotzdem Freunde werden können?

Zum Abschluss am Donnerstag, 6. Juli, 16.30 Uhr, gibt sich „Prinzessin Nimmersatt – Princesse Mangetout“ die Ehre. Die Lesung übernimmt Nadia Chebil-Boucein. Auch wenn die Prinzessin Nimmersatt in einem wunderschönen Glaspalast wohnt, fühlt sie sich einsam. Aber eine Begegnung wird die Regeln ihrer Welt durcheinander bringen...

Kochabende zur Fiesta International

Der Blick in den Kochtopf anderer Kulturen ist immer wieder spannend und eine lukullische Erfahrung. Im Umfeld der Fiesta International organisiert der Jugendgemeinderat Fellbach (JGR) in diesem Jahr zwei Kochabende. Gemeinsam mit dem Jugendgemeinderat können die Teilnehmer am Dienstag, 27. Juni, ab 18 Uhr die albanische Küche kennenlernen. Am Dienstag, 4. Juli, ab 18 Uhr steht die brasilianisch-marokkanische Küche im Mittelpunkt. „Wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele für unsere Kochabende begeistern würden“, so die JGR-Vorsitzende Sara Schmalzried.

Die Kosten werden durch die Anzahl der Teilnehmer geteilt und betragen 15 bis 20 Euro pro Person. Die genauen Infos sowie den Ort des Kochabends erhalten die Teilnehmer mit der Bestätigung ihrer Anmeldung per E-Mail.

Anmeldungen sind per E-Mail an sara.schmalzried@jgr.fellbach.de möglich. Wer ein vegetarisches Essen wünscht, kann dies bei der Anmeldung angeben. Anmeldungen sind für den ersten Abend bis 16. Juni, für den zweiten Abend bis 23. Juni möglich.

Mietspiegelfragebögen zurücksenden

Ausgewählte Haushalte haben Auskunftspflicht

Vor vier Jahren erschien der erste qualifizierte Fellbacher Mietspiegel. Erstellt wurde er mithilfe von wissenschaftlich begleiteten Umfragen im Zusammenspiel mit den eigenen kommunalen Daten. Beim qualifizierten Mietspiegel arbeiten die Kommunen Fellbach, Kernen i. R., Leutenbach und Winnenden zusammen.

Nach einer Aktualisierung der Daten 2021 steht in diesem Jahr eine komplette Überarbeitung an. Zu diesem Zweck wurden rund 3000 Fragebögen an zufällig ausgewählte Haushalte verschickt. Die Rücksendefrist endet am 19. Juni. Nach dem Mietspiegelgesetz sind die ausgewählten Haushalte auskunftspflichtig.

Der Mietspiegel gibt eine Übersicht zur ortsüblichen Vergleichsmiete. In die Datenbasis fließen die Nettokaltmiete in Abhängigkeit von Baujahr und Fläche ein. Darüber hinaus enthält der Mietspiegel auch bezifferbare Kriterien zur Ausstattung, Sanierung, dem energetischen Zustand sowie der Wohnlage. Die Zusammenstellung der verschiedenen Daten ist aufwendig und basiert auch auf einer Befragung. Daher wurden per Zufall ausgewählte mietspiegelrelevante Haushalte angeschrieben. Diese können den Fragebogen digital oder analog ausfüllen und an das begleitende wissenschaftliche EMA-Institut zurückschicken. Die Daten fließen anonymisiert und datenschutzkonform in den

Mietspiegel ein. Für alle Akteure am Wohnungsmarkt – Mieter, Vermieter, Interessenvertretungen und die politisch Verantwortlichen – ist der qualifizierte Mietspiegel eine Richtschnur, die detaillierte Einblicke in den lokalen Wohnungsmarkt bietet.

Weitere Informationen: Der Mietspiegel kann unter ww.fellbach.de/mietspiegel heruntergeladen werden. Ebenfalls auf der städtischen Homepage zu finden ist der Online-Rechner. Mit ihm lässt sich schnell und unkompliziert die ortsübliche Vergleichsmiete einer Wohnung berechnen.



Der Mietspiegel für Fellbach, Kernen, Leutenbach und Winnenden wird überarbeitet. Foto: Hartung

Kundeninformation der Stadtwerke Fellbach GmbH

Preisanpassungen der Stadtwerke Fellbach GmbH bei den Basis-Tarifen 2023 für die Grundversorgung mit Erdgas gemäß der GasGVV – gültig ab 1.8.2023

Die THE Trading Hub Europe GmbH hat mit Wirkung ab 1.7.2023 die Gasspeicherumlage von 0,059 ct/kWh netto um +1,391 ct/kWh netto auf 1,450 ct/kWh netto erhöht.

Die Basis-Arbeitspreise nach der Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) werden sich daher unter Berücksichtigung der gesetzlichen Veröf-

fentlichungsfrist ab 1.8.2023 um diese +1,391 ct/kWh netto erhöhen. Die Basis-Grundpreise (einschl. Abrechnung) bleiben dagegen unverändert.

Die Gaspreisbremse wird dabei selbstverständlich berücksichtigt.

Die Kunden in den Basis-Tarifen der Stadtwerke Fellbach werden in den nächsten Tagen schriftlich informiert.

| Basistarif Preise für die Grundversorgung ab 1.8.2023 nach der Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) | | | | | | |
|---|--|---------------------|---|---------------------|--|----------------------|
| | Kleinverbrauchertarif 0 bis 1000 kWh/Jahr | | Basistarif Gas 1001 bis 100 000 kWh/Jahr | | Basistarif Gas 100 001 bis 1 500 000 kWh/Jahr | |
| | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 |
| Arbeitspreis brutto/kWh | 17,962 ct/kWh | 19,450 ct/kWh | 14,243 ct/kWh | 15,731 ct/kWh | 14,039 ct/kWh | 15,528 ct/kWh |
| Arbeitspreis netto/kWh | 16,787 ct/kWh | 18,178 ct/kWh | 13,311 ct/kWh | 14,702 ct/kWh | 13,121 ct/kWh | 14,512 ct/kWh |
| davon 7 % Mwst/kWh | 1,175 ct/kWh | 1,272 ct/kWh | 0,932 ct/kWh | 1,029 ct/kWh | 0,918 ct/kWh | 1,016 ct/kWh |
| Grundpreis brutto/Jahr | 37,88 €/Jahr | 37,88 €/Jahr | 89,88 €/Jahr | 89,88 €/Jahr | 231,12 €/Jahr | 231,12 €/Jahr |
| Grundpreis netto/Jahr | 35,40 €/Jahr | 35,40 €/Jahr | 84,00 €/Jahr | 84,00 €/Jahr | 216,00 €/Jahr | 216,00 €/Jahr |
| davon 7 % Mwst/kWh | 2,48 €/Jahr | 2,48 €/Jahr | 5,88 €/Jahr | 5,88 €/Jahr | 15,12 €/Jahr | 15,12 €/Jahr |
| Im Arbeitspreis netto hat sich verändert: Gasspeicherumlage nach § 35e EnWG | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh |

| Basistarif Bio (10 %) Preise für die Grundversorgung ab 1.8.2023 nach der Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) | | | | | | |
|--|---|---------------------|--|---------------------|---|----------------------|
| | Kleinverbrauchertarif Bio (10 %) 0 bis 1000 kWh/Jahr | | Basistarif Gas Bio (10 %) 1001 bis 100 000 kWh/Jahr | | Basistarif Gas Bio (10 %) 100 001 bis 1 500 000 kWh/Jahr | |
| | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 | bis 31.7.2023 | ab 1.8.2023 |
| Arbeitspreis brutto/kWh | 18,675 ct/kWh | 20,163 ct/kWh | 14,955 ct/kWh | 16,444 ct/kWh | 14,752 ct/kWh | 16,240 ct/kWh |
| Arbeitspreis netto/kWh | 17,453 ct/kWh | 18,844 ct/kWh | 13,977 ct/kWh | 15,368 ct/kWh | 13,787 ct/kWh | 15,178 ct/kWh |
| davon 7 % Mwst/kWh | 1,222 ct/kWh | 1,319 ct/kWh | 0,978 ct/kWh | 1,076 ct/kWh | 0,965 ct/kWh | 1,062 ct/kWh |
| Grundpreis brutto/Jahr | 37,88 €/Jahr | 37,88 €/Jahr | 89,88 €/Jahr | 89,88 €/Jahr | 231,12 €/Jahr | 231,12 €/Jahr |
| Grundpreis netto/Jahr | 35,40 €/Jahr | 35,40 €/Jahr | 84,00 €/Jahr | 84,00 €/Jahr | 216,00 €/Jahr | 216,00 €/Jahr |
| davon 7 % Mwst/kWh | 2,48 €/Jahr | 2,48 €/Jahr | 5,88 €/Jahr | 5,88 €/Jahr | 15,12 €/Jahr | 15,12 €/Jahr |
| Im Arbeitspreis netto hat sich verändert: Gasspeicherumlage nach § 35e EnWG | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh | 0,059 ct/kWh | 1,450 ct/kWh |

Die Gültigkeit von Ausweispapieren beachten

Besonders wer demnächst eine Urlaubs- oder Geschäftsreise plant, sollte rechtzeitig einen Blick in seine Reisedokumente werfen. Denn gerne wird in der Vorfremde ein wichtiges Detail übersehen: Gültige Reisedokumente! Ein neuer Personalausweis kann zwei bis drei Wochen und ein neuer Reisepass sogar vier bis sechs Wochen dauern, bis man ihn erhält. Zum persönlichen Beantragen eines Reisepasses oder Personalausweises werden folgende Unterlagen benötigt:

- **Personalausweis:** ein aktuelles biometrisches Lichtbild; bisheriges Dokument (Personalausweis oder Reisepass); Gebühr: 22,80 Euro für Personen unter 24 Jahren, 37 Euro für Personen über 24 Jahren; ggf. Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten (bei Antragstellern unter 16 Jahren) sowie deren Ausweisdokumente, mindestens ein Elternteil muss zur Beantragung mit dabei sein. Die Ausstellung eines vorläufigen Personalausweises ist möglich (10,00 Euro Gebühr).

Weitere Informationen: www.fellbach.de/personalausweis

- **Reisepass:** ein aktuelles biometrisches Lichtbild; bisheriges Dokument (Personalausweis oder Reisepass); Gebühr: 37,50 Euro für Personen unter 24 Jahren, 60,00 Euro für Personen über 24 Jahren; ggf. Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten (bei Antragstellern unter 18 Jahren) sowie deren Ausweisdokumente. Mindestens ein Elternteil muss zur Beantragung mit dabei sein. Die Ausstellung eines Expresspasses (Aufschlag von 32 Euro) ist möglich. Dieser kann im Regelfall nach fünf Werktagen abgeholt werden. Die Ausstellung eines vorläufigen Reisepasses ist nur bei unmittelbar bevorstehender Reise möglich. Der Nachweis hierüber muss erbracht werden (Gebühr: 26 Euro).

Weitere Informationen: www.fellbach.de/reisepass

Da das Bürgerbüro aus rechtlichen Gründen keine Auskünfte erteilen darf, ist es wichtig, sich vorab selbst über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Reiselandes zu informieren. Aktuelle Informationen für alle Länder stehen im Internet unter www.auswaertiges-amt.de/reise-

und-sicherheitshinweise zur Verfügung.

- **Kinderreisepass:** Auch Kinder benötigen bei Grenzübertritt ein eigenes Reisedokument. Genügt ein Kinderreisepass, wird dieser in der Regel sofort bei Beantragung ausgestellt. Hierzu werden folgende Unterlagen benötigt: ein aktuelles biometrisches Lichtbild des Kindes; Geburtsurkunde oder bisheriges Dokument des Kindes im Original; Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten sowie deren Ausweisdokumente. Mindestens ein Elternteil muss zur Beantragung mit dabei sein. Das Kind muss bei Antragstellung anwesend sein. Die Gebühr beträgt 13,00 Euro.

Auch wenn bereits ein Kinderreisepass vorhanden ist, gibt es einiges zu beachten: Wird dieses Dokument im geplanten Reiseland anerkannt? Ist das Lichtbild noch aktuell? Das Kind sollte – unabhängig von der zeitlichen Gültigkeit – zweifelsfrei erkennbar sein. Ist das nicht der Fall, kann im vorhandenen Dokument ein Aktualisierungs-/Verlängerungsaufkleber mit einem neuen biometri-

schon Foto angebracht werden. Voraussetzung ist, dass das Dokument noch gültig ist und genügend Seiten vorhanden sind.

Weitere Informationen gibt es unter www.fellbach.de/kinderreisepass

Unabhängig von der Reisezeit besteht in Deutschland Ausweispflicht. Alle Deutschen ab dem 16. Lebensjahr müssen sich mit einem gültigen Personalausweis oder Reisepass ausweisen können. Bei allen weiteren Fragen rund ums Thema Pässe und Ausweise geben die Mitarbeiter des Bürgerservices unter Telefon 0711 5851-234 gerne Auskunft.

Zur Beantragung eines neuen Ausweisdokumentes muss ein Termin vereinbart werden. Dies ist online unter www.fellbach.de/termine möglich. Am Donnerstagnachmittag ist eine Vorsprache ohne Termin zwischen 13 und 18 Uhr möglich.

- Bürgerbüro Fellbach, Marktplatz 1, 70734 Fellbach
- Bürgerbüro Schmiden, Brunnenstraße 1, 70736 Fellbach
- Bürgerbüro Oeffingen, Hauptstraße 1, 70736 Fellbach

Neue App für Geflüchtete und Zuwanderer

Im Rems-Murr-Kreis wurde jetzt eine neue App gelauncht. Die sogenannte „Integreat App“ bietet geflüchteten und zugewanderten Menschen die Möglichkeit, sich über allgemeine Themen und regionale Integrationsangebote in leichter und einfacher Sprache zu informieren. Dadurch soll die Integration von Geflüchteten und Zugewanderten im Rems-Murr-Kreis beschleunigt und erleichtert werden.

Die Inhalte von Integreat wurden von den Integrationsbeauftragten des Landkreises in Zusammenarbeit mit den hiesigen Betreuungs- und Beratungsstellen erarbeitet und zusammengestellt. Die App wurde dabei speziell auf die Bedürfnisse von Geflüchteten und Zugewanderten zugeschnitten und berücksichtigt sprachliche sowie kulturelle Unterschiede. Die Inhalte sind auf vielen verschiedenen Sprachen verfügbar: beispielsweise Englisch, Arabisch, Italienisch, Türkisch und Ukrainisch.

Landrat Dr. Sigel freut sich, dass die App allen Bürgern im Rems-Murr-Kreis zur Verfügung steht: „Uns als Landkreis sind die Themen Digitalisierung und Bürgerservice sehr wichtig. Nicht nur für unsere einheimischen Kreisbewohner wollen wir diese Werte leben, sondern auch für

alle Menschen, die sich entscheiden, in unseren schönen Landkreis zuzuwandern oder am Ende einer Flucht bei uns ein sicheres neues Zuhause finden. Ich freue mich, wenn die App vielen Nutzern das Ankommen, das Einleben sowie eine nachhaltige Integration erleichtert!“

Mit nur wenigen Klicks können Geflüchtete und Zugewanderte auf die für sie relevanten Informationen zugreifen und sich über Angebote und Dienstleistungen im Rems-Murr-Kreis informieren. Die Integreat App bietet dabei eine umfassende Sammlung von Inhalten, darunter auch praktische Anleitungen und wichtige Kontakte, die den Nutzern dabei helfen, die richtigen Ansprechpartner und Anlaufstellen zu finden. Dabei bietet die App eine schnelle Orientierung, für alle relevanten Informationen zu wichtigen Themen wie Bildung, Gesundheit, Arbeit und Freizeit im Landkreis. Außerdem listet sie Veranstaltungen in der näheren Umgebung auf und zeigt wichtige Orte und Angebote auf einer interaktiven Karte an.

Die Integreat App ist kostenlos im App Store und Google Play Store verfügbar. Eine Version für den Desktop-Computer ist ebenfalls verfügbar.

Direkteinstieg Kita – neue Qualifizierung

Die Arbeit mit Kindern ist eine sinnstiftende und erfüllende Aufgabe. Die Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen steigt stetig. Fachkräfte sind nur schwer zu finden. Die Agentur für Arbeit Waiblingen und das Jobcenter Rems-Murr starten deshalb im September 2023 mit dem landesweiten Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg Kita“. Das neue Qualifizierungs-Angebot richtet

sich an Berufstätige, Wiedereinsteigende und Erwerbslose, die sich beruflich neu orientieren wollen.

Interessierte können sich bei der Agentur für Arbeit Waiblingen unter der Rufnummer 07181 / 4004130 oder per E-Mail waiblingen.direkteinstieg-kita@arbeitsagentur.de melden und sich über das neue Qualifizierungsprogramm informieren und beraten lassen.

Standesamt

Geburtstage

Sigrid Ursula Grumann, Schmiden: 16. Juni, 80 Jahre.

Antonio Leitao Da Silva, Schmiden: 17. Juni, 85 Jahre.

Klavdiia Yevsieieva, Schmiden: 18. Juni, 95 Jahre.

Margot Müller, Schmiden: 18. Juni, 85 Jahre.

Heidrun Wachter, Fellbach: 18. Juni, 80 Jahre.

Herbert Reinhold Gohl, Oeffingen: 19. Juni, 85 Jahre.

Ninoslav Fabijanec, Oeffingen: 19. Juni, 80 Jahre.

Klaus Lehmann, Fellbach: 19. Juni, 80 Jahre.

Hannelore Gruber, Fellbach: 20. Juni, 85 Jahre.

Anna Feirer, Fellbach: 21. Juni, 90 Jahre.

Inge Johanne Lina Ilg, Oeffingen: 21. Juni, 85 Jahre.

Erika Scharer, Fellbach: 21. Juni, 85 Jahre.

Dr. Brigitte Gisela Klett, Schmiden: 21. Juni, 80 Jahre.

Aira Kaarina Meriläinen-Fischer, Fellbach: 21. Juni, 80 Jahre.

Eheschließung
Aleksandra Poledica und **Salvatore Allevato**, Schmiden, Karolingerstr. 8.

Diamantene Hochzeiten
Hildegard und **Manfred Krauss**, Fellbach: 15. Juni.

Christl und **Kurt Wahl**, Fellbach: 22. Juni.

Goldene Hochzeiten
Bärbel und **Achim Pflüger**, Schmiden: 15. Juni.

Ursula Elisabeth und **Hermann Willi Treis**, Fellbach: 15. Juni.

Marisa Russo und **Francesco Cannas**, Fellbach: 21. Juni.

Sterbefall

Marco Dalbosco, Fellbach: 30. Mai, 79 Jahre.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de

Donnerstag, 15. Juni: 10 Uhr Denksport, Schlössle.

Freitag, 16. Juni: 8.30 Uhr Treffpunkt zur Wanderung durch den Esslinger Spitalwald zum Katzenbacher Hof mit Frau Roswitha Morlok-Harrer, Anmeldung unter Tel. 0160/9231 0899, Bushaltestelle „Rathaus Oeffingen“.

Montag, 19. Juni: 14 Uhr „Die fünf Esslinger“, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Öffnungszeit Büro; 14.30 Uhr „Kartenrunde“, beide Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 20. Juni: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, ausgebucht, Schlössle; Beratung „Vorsorgende Papiere“, nach Vereinbarung unter Telefon 0172/ 603 9182.

Mittwoch, 21. Juni: 9.30 Uhr Bewegen statt schonen I; 10.45 Uhr Bewegen statt schonen II, beide Kurse ausgebucht, Schlössle.

Stadtseniorenrat e.V.

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de

immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.

Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung; jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/519 874; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 15. Juni: 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr Denksport; 14 Uhr Schach; 14.30 Uhr Doppelkopf, alle TPM.

Freitag, 16. Juni: 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger; 13 Uhr Denksport; 14.45 Uhr Chor; 15 Uhr Englisch mit Muße; alle TPM.

Montag, 19. Juni: 9 Uhr Gymnastik, 10.15 Uhr Internationale Frauensportgruppe; 14 Uhr Gymnastik, alle Seniorenhaus Cannstatter Straße; 9.30 Uhr Psychologie-Kurs, ausgebucht; 10.45 Uhr Französisch; 15 Uhr Internationales Café, alle TPM; 14.15 Uhr „Die fünf Esslinger“, Haus am Kappelberg.

Dienstag, 20. Juni: 9.15 Uhr Denksport; 10.30 Uhr Denksport; 14 Uhr Bridge; 15 Uhr Bildvortrag: „Eine Reise zu den Kirschblüten in Japan“ mit Wolfgang Most; Anmeldung erbeten unter Tel. 0711/5856 7660 oder E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de, alle TPM; 15.30 Uhr Männergymnastik; 17 Uhr Gymnastik, beide Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Mittwoch, 21. Juni: 8 Uhr Treffpunkt zur BUGA nach Mannheim, für Angemeldete, Parkplatz Esslinger- und Schillerstraße beim Max-Graser-Stadion; 9 Uhr Yoga; 10 Uhr Yoga, beide Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 15. Juni: 14 Uhr QiGong; 14.15 Uhr Denksport; 15 Uhr Fit & Aktiv; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch für Fortgeschrittene.

Montag, 19. Juni: 14 Uhr Kartenspieler-Runde mit Binokel; 14 Uhr Rummy Cup; beide DBH; 15 Uhr Gymnastik im Sitzen, Seniorenhaus Alte Schule.

Dienstag, 20. Juni: 10 Uhr Die Fünf Esslinger, Platz beim Seniorenhaus Alte Schule; 14 Uhr Beratung „Vorsorgende Papiere“, nach Terminvereinbarung unter Tel. 07151 167 9350 oder 0172/603 9182; 14.30 Uhr Ökumenische Andacht; 15.30 Uhr Die Konfirmation, Vortrag mit Gernot Dilger; alle DBH.

Mittwoch, 21. Juni: 10 Uhr Männerkochgruppe „Kochen mit Pfiff“.

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen nach Vereinbarung, wenn gewünscht auch mit Weinprobe, stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/3426 4697 oder E-Mail besinnungsweg-fellbach@t-online.de, Infos: www.besinnungsweg-fellbach.de/mehrerfahren

Mittwoch, 21. Juni: 6 Uhr Morgenmeditation, Besinnungsort „Zeit“.

Landfrauen Fellbach

www.landfrauen-fellbach.de

NABU Gruppe Fellbach

Sonntag, 18. Juni: 16 Uhr Walk & Talk „Pestizide im Weinbau“ mit Markus Heid, Anmeldungen bis 17. Juni unter E-Mail: walk-talk@svf-natursport.de, Treffpunkt Brunnen bei der Neuen Kelter.

Naturfreunde Fellbach

www.naturfreunde-fellbach.de
Öffnungszeiten Naturfreundehaus auf dem Kappelberg.

Schwäbischer Albverein OG Fellbach

Samstag, 17. Juni: 20.30 Sonnwendfeier auf dem Kappelberg, mit den Ortsgruppen Bad-Cannstatt und Untertürkheim, Getränkeauschank ab 20 Uhr, Vordere Ebene des Kappelbergs.

Politik und Parteien

FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Montag, 19. Juni: 18 bis 19 Uhr Stadträtin Aileen Hocker, Tel. 0172/724 2085, E-Mail: aileen.hocker@fw-fd-fellbach.de

Mittwoch, 21. Juni: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Ralf Holzwarth, Tel. 0711/578 9303, E-Mail: ralf.holzwarth@fw-fd-fellbach.de

Stadtmacher Fellbach

Samstag, 17. Juni: 11 bis 12 Uhr Stadträtin Simone Leberherz, Tel. 0711/ 519 299, E-Mail: simone.leberherz@gmx.net

SPD-Gemeinderatsfraktion

Donnerstag, 15. Juni: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 0711/3050 435.

Mittwoch, 21. Juni: 16 bis 17 Uhr Stadträtin Ruth Lemaire, Tel. 0711/514 980.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

Feuerwehrgerätehaus, Gotthilf-Bayh-Straße 38, Tel. (0711) 51 15 27.
Chorproben Frauenchor freitags 18.30 Uhr, Männerchor freitags 20.15 Uhr, SingOut dienstags 19.30 Uhr.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.
Chorproben wieder ab dem 11. Januar immer mittwochs 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Neuffenweg 2, 70736 Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de, 1. Vorstand Klaus F. Tschürtz, Kontakt unter Tel. 0711/513 519.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide Musik-

schule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Kunstwerk, Schorndorfer Straße 33.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de
Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße

Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags 15 Uhr; Kantorei Fellbach immer donnerstags 19.30 Uhr.

Liederkranz Oeffingen

Tel. (0711) 518 01 18, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20.

Liederkranz-Chor, dienstags 19 bis 20.30 Uhr, Sing a Song, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de

Probe Großes Bläserorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Probenort Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75.

jeden Montag 19 bis 20.15 Uhr gemischter Chor, von 20.30 bis 21.30 Uhr Frauenchor.

Philharmonischer Chor

Senioren-Männerchor „Spätlese“
Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75.

Freitag, 16. Juni: 17.30 Chorprobe.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Guntram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de

Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.15 Uhr gemeinsam, danach im Wechsel Männer, Frauen oder Popchor bis 21.45 Uhr, Daimlerzimmer.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4 Öffnungszeiten: Di bis So 14 bis 18 Uhr, So 11 bis 18 Uhr, Eintritt frei. bis zum **6. August:** Ausstellung „Wilhelm Lehmbruck – Die Druckgrafik“, Eintritt zu den Galerie-Öffnungszeiten frei.

Kunstverein Fellbach

bis zum **1. Oktober:** Outdoor-Galerie auf dem Kunststückerle.

StadtMuseum Fellbach

Hinterer Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

bis zum **24. September:** Ausstellung „Et Voilà! Eine Annäherung an das Nachbarland Frankreich“.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden, Kartentelefon 0711/516812

Programm von **Donnerstag, 15. Juni, bis Mittwoch, 21. Juni:**

„All the Beauty and the Bloodshed“, Do 20 Uhr (OmU).

„Living – Einmal wirklich leben“, Do bis So 17.30 Uhr, Mu und Di (OmU) 20 Uhr.

„Die Geschichte vom Holzfäller“, Fr bis So (OmU) 20 Uhr.

„Orpheo in Love“, Mi 20 Uhr.



Fellbachs französischen Partnerstädten ist ein Teil der Ausstellung im Stadtmuseum gewidmet. Foto: Hartung

Annäherung ans Nachbarland Frankreich

Zum Europäischen Kultursommer Fellbach zeigt das Stadtmuseum die Sonderausstellung „Et voilà! Eine Annäherung an das Nachbarland Frankreich.“ Es gibt eine kleine Schau voller französischer Dinge und Sujets, Fellbachs französische Partnerstädte spielen eine Rolle. Zu sehen sind auch aktuelle Aufnahmen des Fotografen Peter Hartung aus Tain

l'Hermitage und Tournon-sur-Rhône. Ebenfalls um Frankreich drehen sich die Arbeiten des Fotografen Manfred Storck aus den Jahren 1960 bis 1970. Die Schwarz-Weiß-Aufnahmen zeigen Seiten des Landes, die in dieser Form nahezu vergessen sind. Zeichnungen der Fellbacher Grafikerin Anette Grimmel ergänzen die Frankreich-Schau.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585

Sonntag, 18. Juni: 11 Uhr Familienkirche, Alter Friedhof.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 18. Juni: 10 Uhr Gottesdienst.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 18. Juni: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmiden, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Samstag, 17. Juni: 19 Uhr Konzert Saitenspiel: Judicael Perroy.

Sonntag, 18. Juni: 10 Uhr Gottesdienst und Taufe; 10 Uhr Kinderkirche: Diakonie sinnlich erfahren, DBH Atrium.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 18. Juni: 11 Uhr Langschläfer-Gottesdienst, Godly Play und Gemeindegottesdienst.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 17. Juni: 13.30 Uhr Italienische Trauungsfeier.

Sonntag, 18. Juni: keine Messfeier; 15.30 Uhr Offener Gebetskreis.

Montag, 19. Juni: 19 Uhr Baraka – Kinderhilfe Kilimandscharo: Mitgliederversammlung, Franziskusheim.

Mittwoch, 21. Juni: 9 Uhr Messfeier; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Freitag, 16. Juni: 17 Uhr Firmung Fellbach: Probe Firmungsgottesdienst.

Samstag, 17. Juni: 14 Uhr Firmung: Gottesdienst mit Firmungspendung mit „Just for fun“; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 18. Juni: Messfeier mit den Erstkommunionkindern, anschließend Begegnung auf dem Kirchplatz.

Dienstag, 20. Juni: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Kirche Zur Allerheiligsten

Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0

Donnerstag, 15. Juni: 14 Uhr Messfeier, anschließend Gemeindegottesdienst im MKH.

Freitag, 16. Juni: 17 Uhr Kinderchor.

Samstag, 17. Juni: 16 Uhr Frauenbund 2.0: Vorstandssitzung, MKH.

Sonntag, 18. Juni: 10.30 Uhr Messfeier als Familiengottesdienst mit den Erstkommunionfamilien, der Aufnahme der neuen Ministranten und Taufen.

Montag, 19. Juni: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmiden.

Dienstag, 20. Juni: 10.15 Uhr Messfeier, Seniorenzentrum Schmiden; 14.30 Uhr Ökumenische Seniorenandacht, DBH; 19 Uhr Kirchengemeinderat Schmiden: öffentliche Sitzung, MKH.

Mittwoch, 21. Juni: 19 Uhr Frauenbund 2.0: Sommerfest „Ich bin Königin“, Wiese am MKH; 19.30 Uhr Kirchenchor Schmiden: Probe, MKH.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Freitag, 16. Juni: 18.15 Uhr Rosenkranz; 19

Uhr Messfeier.

Samstag, 17. Juni: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18.30 Vorabendmesse.

Mittwoch, 21. Juni: 17 Uhr Rosenkranz; 19.30 Uhr Kirchengemeinderat Oeffingen: öffentliche Sitzung.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 18. Juni: 10 Uhr Bezirks-Gottesdienst zur Einsegnung mit Band und Kinderprogramm.

Württ. Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.

Sonntag, 18. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 18. Juni: 18 Uhr Gottesdienst.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Freitag, 16. Juni: 17.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff.

Sonntag, 18. Juni: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Dienstag, 20. Juni: 15 Uhr Royal Rangers Entdecker (4-6 Jahre); 15 Uhr Royal Rangers Krabbelkäfer.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 18. Juni: 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 20. Juni: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus UG.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000

Sonntag, 18. Juni: 9.30 Uhr Gottesdienst.

Mittwoch, 21. Juni: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Tel. 07151/909 110

Sonntag, 18. Juni: 10 Uhr Vortrag „Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann“, Heinkel Straße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon 07151/909 110 oder E-Mail: vers-fellbach@gmail.com.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0

Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenfrei.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und

14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Michaela Gamsjäger, Telefon 0711/5851-463.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de

Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzen-nest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wichernschule.

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger und findet wieder in Präsenz statt, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach e. V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856 7630

Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und Angehörige

Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de

Jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé in der Bruckstraße 92-96 im Gruppenraum der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge statt, Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e. V.

Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmiden, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontaktaufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustelblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratung rund um Fragen der Pflege, Dienstleistungen der Grund- und Behandlungspflege, der Nachbarschaftshilfe, der Familienpflege, in Kooperation Hausnotruf und sonstige Dienstleistungen. Pflege-dienstleitung Roswitha Walter, Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe Karin Lopez, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmiden-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Mittwoch des Monats von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmiden-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montag und Donnerstag: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro, zzgl. Kosten für Getränke; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de möglich und erwünscht.

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteresremstal.de

Freitag, 16. Juni: 17.30 Uhr Bluthochdruck durch Ernährung beeinflussen, Raum 04.

Samstag, 17. Juni: 10 Uhr WordPress: Blog und CMS, Raum 07.

Montag, 19. Juni: 19 Uhr Aktuelle Entwicklungen im Nahen Osten, Raum 01.

Dienstag, 20. Juni: 18 Uhr Verbraucher-Bildung BW: Risiken erkennen und bezahlbar versichern, online.

Mittwoch, 21. Juni: 15 Uhr Kunstgeschichte am Nachmittag: „Camille Claudel – die lebendig Begrabene“, Raum 01; 18 Uhr Gesund denken – gesund bleiben – gesund werden, Raum 03.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
Nordic Walking Lauftreff: Fellbach Park-
platz Waldschlössle, montags und mitt-
wochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstra-
senplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmiweg.
Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30
Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52.
Sportabzeichenteam: sonntags von 10 bis
12 Uhr, Stadion Schmiden; bitte telefonisch
anmelden unter 0160/857 2601

Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis
19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.
Weitere Einzelheiten auf der Homepage.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax
0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di
9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr,
Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfallbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa
11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfallbach.de/vereinseinrichtungen/
sportzentrum-loop

Yogazentrum: www.svfallbach.de/sportan-
gebote/yogazentrum.html

Dance Academy: www.svfallbach.de/sport-
angebote/dance-academy/informatio-
nen.html

Trendsport Academy: www.svfallbach.de/
sportangebote/trendsport-academy/infor-
mationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfallbach.de/
sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treff-
punkt Parkplatz Max-Graser-Stadion,
dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Sportabzeichengruppe

Bis zum 2. Oktober: Training und Abnahme
des Sportabzeichens für Kinder und Ju-
gendliche ab 6 Jahren und Erwachsene im
Max-Graser-Stadion immer montags von
18 bis 20 Uhr.

SVF Turnabteilung – Team Tanz

Jazz Dance Gruppe – dienstags von 19 bis
20.30 Uhr, Gymnastikraum Maicklerturn-
halle, Info unter 0157/7770 1773.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-
Mail: info@tev-fellbach.de.

Ballsportgruppen Ball-Magier für Kinder
von 3 bis 6 Jahre freitags zwischen 15 und
17.45 Uhr. Einzel- und Gruppentraining für
alle Altersgruppen, verschiedene Angebo-
te wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse,
Schläger leihweise erhältlich, weitere In-
formationen unter Tel. 0171/471 0294.

TSV Schmiden

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/
951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öff-
nungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9
bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi
und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis
22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Spiel-/Trainingsschluss immer 30 Minuten
vor Schließung des Studios.

Öffnungszeiten Sauna: Mo bis Fr 17 bis 22
Uhr; Sa und So 10 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo
15.30 bis 19.30 Uhr; Di 9 bis 12 Uhr und
16.30 bis 19.30 Uhr; Mi 16.30 bis 19.30 Uhr;
Do 9 bis 12 Uhr und 16.30 bis 19.30 Uhr; Fr
16.30 bis 19.30 Uhr; Sa und So 9 bis 15.15
Uhr.

Infos: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmi-
den.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tan-
zen.tsv-schmiden.de.

Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr;
Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turnier-
tanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Er-
wachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und
Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21
Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21
Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis
11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TSV JazzDance

JazzFeverDance für Frauen ab 19 Jahren,
Mo 19.55 Uhr, Fröbelschule; Wake Up
Dance Moves – Morning Dance für Frauen
ab 40 Jahren, Di 9 Uhr, Bewegungszentrum
Schmiden; 100 % Dance Feeling – Dance
Moves für Frauen ab 35 Jahren, Mo 18.50
Uhr, Fröbelschulsporthalle; JazzDance Fort-
geschrittene für Frauen, Do 19.45 Uhr, Frö-
belschulsporthalle; Feel the Dance Fever

für Kids und Teens ab 5 Jahre, Fr 16.30 Uhr;
ab 8 Jahre, Fr 17.30 Uhr; ab 13 Jahre, Fr
18.30 Uhr, jeweils Fröbelschulsporthalle.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51
48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr
8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öff-
nungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15
bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis
22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-
fit.

TVOe Fitness und Tanz

Jazztanz für Erwachsene, dienstags 19 bis
20 Uhr in der Turn- und Festhalle mit Maja
Pohl; Jazzstyle für Erwachsene in verschie-
denen Stilrichtungen donnerstags 20 bis
21.15 Uhr im Tanzsaal SH2 mit Gabriele
Kurka; Tapdance Mittelstufe donnerstags
19 bis 20 Uhr; Tapdance Fortgeschrittene
mittwochs 18 bis 20.30 Uhr, beide im Tanz-
saal SH2; Vinyasa Yoga mittwochs 18.30 bis
19.30 Uhr; Yin Yoga mittwochs 19.40 bis
21.40 Uhr, beide in der Gymnastikhalle mit
Franziska Kahle. Probetraining möglich.
Der Tanzworkshop Oeffingen findet vom
2.9 bis zum 8.9 statt, Info unter www.tanz-
workshop-stuttgart-oeffingen.de und Kon-

takt bei Gabriele Kurka, Tel. 0711/519 815.

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags
19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmiden, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148,
www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für
Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa
10 bis 16 Uhr.

Donnerstag, 22. Juni: 14 Uhr Discgolf auf
dem Abenteuerspielplatz.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit
mit Kindern und Jugendlichen, Nägelestr.
7, Tel. 0711/540 4682, www.volltreffer-
ev.de. Regelmäßige Termine: Volltreffer-
Garten-Programm für Kinder ab der ersten
Klasse, immer freitags ab 15.30 Uhr. Im Ju-
ni mit dem Thema „Weit gereist“.

Jugendtechnische Schule Dr. Karl Eisele

Eisenbahnstraße 23, Anmeldung unter Tel.
0711/2529 4583 oder 07151/95880-0, E-
Mail info@jts-fellbach.de oder über
www.vhs-unteres-remstal.de

Samstag, 17. Juni: 10 Uhr Der „Heiße
Draht“, Jugendtechnische Schule Raum 11.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel.
116 117. Sprechzeiten montags, dienstags 18 bis 23 Uhr und mittwochs und freitags 14
bis 23 Uhr, donnerstags 18 bis 23 Uhr, samstags und sonntags 8 bis 24 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie
über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katha-
rinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis
22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschafts-
dienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und
feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der
Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1,
Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenen-
den und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der
Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter
Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-remm-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/not-
dienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vor-
wahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten
Tages.

Mittwoch, 14. Juni: Seelberg Apotheke, Wildunger Str. 52, S-Bad Cannstatt; und Apothe-
ke Stetten, Kloster Str. 17, Kernen-Stetten.

Donnerstag, 15. Juni: Staufen Apotheke, Heinrich-Küderli Str. 2, WN-Kernstadt; und Pas-
sagen Apotheke, Ostend Str. 67, S-Ost.

Freitag, 16. Juni: Gesundheits Apotheke im Carre, Daimler Str. 69, S-Bad Cannstatt; und
Burg Apotheke, Karl-Ziegler Str. 52, WN-Hohenacker.

Samstag, 17. Juni: Daimler Apotheke, Beuthener Str. 46, S-Bad Cannstatt; und Sonnen
Apotheke, Maienwalter Str. 23, Esslingen-Sulzgries.

Sonntag, 18. Juni: Scarabaeus Apotheke, König-Karl Str. 34, S-Bad Cannstatt; und Ostend
Apotheke, Ostend Str. 60, S-Ost.

Montag, 19. Juni: Neugereut Apotheke, Flamingoweg 8, S-Neugereut; und Staufen Apo-
theke, Heinrich-Küderli Str. 2, WN-Kernstadt.

Dienstag, 20. Juni: Kron Apotheke, Markt Str. 59, S-Bad Cannstatt; und Einhorn Apothe-
ke, Landhaus Str. 263, S-Ost.

Mittwoch, 21. Juni: Max-Eyth Apotheke, Kapellenweg 20, S-Hofen; und Widderstein
Apotheke, Widderstein Str. 17, S-Untertürkheim.

Wichtige Rufnummern

| | |
|---|-----------------------------|
| Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport | 0 71 51/1 92 22 |
| Friedhof Fellbach | 58 24 68 |
| Friedhöfe Schmiden und Oeffingen | 58 44 24 |
| Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung | 0 71 51/501-1622 oder -1608 |
| Rems-Murr-Klinikum Winnenden | 0 71 95/591-0 |
| Polizei | 57 72-0 |
| Stadtverwaltung und Schulen | 58 51-0 |
| Stadtwerke Fellbach | 5 75 43-0 |
| Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr) | 58 44 08 |
| Störung Gas, Wasser | 5 78 11 11 |
| Störung Elektrizität | 5 75 43-70 |
| Überfall, Unfall | 110 |